

**Änderungsantrag  
der Fraktion der CDU**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2006 (Haushaltsgesetz 2006) und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften in der Fassung der Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses vom 07.12.2005  
Drucksache 16/4934 zu Drucksache 16/4584

Einzelplan 08 Hessisches Sozialministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel: 08 05 Verpflichtende Transferleistungen  
Buchungskreis: 2799

Produktnummer lt. Leistungsplan: 25

Produktbezeichnung lt. Leistungsplan: Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren

Veränderung  
von auf

**Leistungsplan:**

Menge	469502	469503
Gesamtkosten	6017	16017
Produktabgeltung	6017	16017

**Erfolgsplan:**

Pos. Lt. EP	Bezeichnung		
5-8	Betriebsaufwand		
9-10	Steuererträge und Leistungsabgeltung	184910700	194910700
11-12	Leistungs-transfers (Aufwand)	190874200	200874200

**Kameraler Haushalt:**

Ausgaben			
Hauptgruppe 5	1891000	4891000	
Hauptgruppe 8	5050000	12050000	
Kameraler Zuschuss	-161688700	-171688700	

**Sonstige Veränderungen:**

z.B. Produktblatt, Bewirtschaftungsvermerke, Haushaltsvermerke

Das Produktblatt wird wie folgt geändert/ergänzt:

In Ziffer 3 – Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt – wird eingefügt:  
„E. Vorsorgliche Bereitstellung finanzieller Ressourcen zur Akutbekämpfung einer Influenzapandemie (z.B. Beschaffung von Medikamenten, Bereitstellung von Schutzkleidung, Maßnahmen der Früherkennung und Diagnostik, Bereitstellung entsprechender Kommunikationsstruktur und Personalverstärkungen).“

In Ziffer 5 – Empfänger – wird eingefügt: „E. Einwohner Hessens“

In Ziffer 6 – Zählgröße/Mengen - wird Buchstabe E. mit der Mengenangabe „1“ eingefügt.

In Ziffer 7 – Bewilligungsvolumen/Verpflichtungsermächtigungen – werden die ausgebrachten Gesamtkosten von 6.017.300 € um 10.000.000 € auf 16.017.300 € erhöht. Das Bewilligungsvolumen ändert sich entsprechend.

Ziffer 8 – Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke – wird wie folgt ergänzt:  
„Produktmittel in Höhe von 10.000.000 € für Leistung E. sind vorsorglich veranschlagt und zunächst gesperrt. Die Freigabe der Mittel erfordert eine Beschlussfassung der Landesregierung.“

Ziffer 10 – Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen – wird wie folgt ergänzt:

10.1 E. Einmaliger Krisenfall, daher keine Angaben möglich.

10.2 E. Einmaliger Krisenfall, daher keine Angaben möglich.

10.3 E. Einmaliger Krisenfall, daher keine Angaben möglich.

10.4 E. Einmaliger Krisenfall, daher keine Angaben möglich.

10.5 E. Einmaliger Krisenfall, daher keine Angaben möglich.

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Resthaushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

Auf Grund der gestiegenen Gefährdung zur Ausweitung einer Influenzapandemie (insbesondere Influenza H5N1) werden vorsorglich weitere 10 Mio. € bereit gestellt. Mit dieser vorsorglichen Veranschlagung soll sichergestellt werden, dass im konkreten Gefährdungsfall ein Maßnahmenpaket zum Schutz der Bevölkerung finanziert werden kann. Die Mittel bleiben zunächst gesperrt; die Freigabe kann nur durch Beschlussfassung der Landesregierung erfolgen.

Wiesbaden, 16.01.2006

Für die Fraktion der CDU  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Dr. Christean Wagner (Lahntal)**

